

s224 Podsoliger Pseudogley aus Fließerden, z. T. auf Ablagerungen der Oberen Süßwassermolasse
Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe	s-S20	
Flächenanteil	90–100 %	
Nutzung	Wald	
Relief	flächenhafter Scheitelpbereich	
Bodentyp	podsoliger Pseudogley	
Ausgangsmaterial	lösslehmhaltige Fließerde (Decklage) über Fließerde aus Molassematerial (Basislage), z. T. auf mergeligen Ablagerungen der Oberen Süßwassermolasse	
Bodenartenprofil	Slu;Ls2,Gr1–2	2–4 dm
	Lt3;Tu3,Gr1–2	6–9 dm
	Lu;Ls2,Gr1–2	
Karbonatführung	häufig karbonathaltig ab 6–9 dm u. Fl.	
Gründigkeit	tief, Unterboden schlecht durchwurzelt	
Waldhumusform	typischer Moder	
Humusgehalt	Oberbod. LN	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter LN auf
	Unterboden	humusfrei bis sehr schwach humos
Bodenreaktion	LN	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
	Wald	sehr stark sauer, im Unterboden stark sauer
Bodenschätzung	keine Angabe	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

randlich vereinzelt Braunerde-Pseudogley

Kennwerte

Feldkapazität	mittel (320–370 mm)
Nutzbare Feldkapazität	hoch (140–170 mm)
Luftkapazität	gering bis mittel
Wasserdurchlässigkeit	gering
Sorptionskapazität	hoch (240–270 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter Ackernutzung auf

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	hoch	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel (2.0)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: gering bis mittel (1.5)	Wald: mittel bis hoch (2.5)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: sehr hoch (4.0)	Wald: sehr hoch (4.0)
Gesamtbewertung	LN: 2.50	Wald: 2.83

Verbreitung und Besonderheiten

Einzelvorkommen am "Bühlberg" nördlich von Isny im Allgäu (Lkr. Ravensburg)